

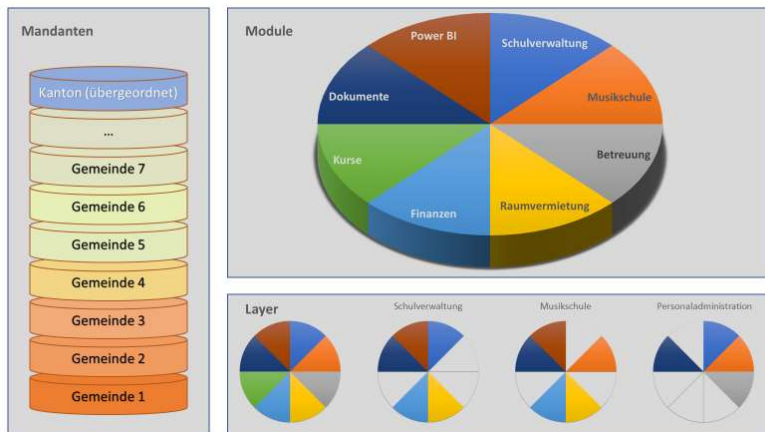
Zusammenfassung vom SCOLARIS V LAUNCH EVENT vom 23.05.2018

Zur Präsentation von Sclaris V konnten wir in Brugg über 250 Gäste begrüßen. CEO Steven Marti erwähnte in seiner Begrüssung, dass bereits mehr als 500 Schulen und über 130 Musikschulen Sclaris einsetzen. Sclaris V eröffnet nun mit dem neuen Konzept und der Erweiterung mit Sclaris EDU neue Möglichkeiten der Zusammenarbeit. Dies wurde von den Referenten vertieft und mit Demos veranschaulicht.

Publikation Sclaris V und Sclaris EDU



Wechsel in der Sclaris-Architektur



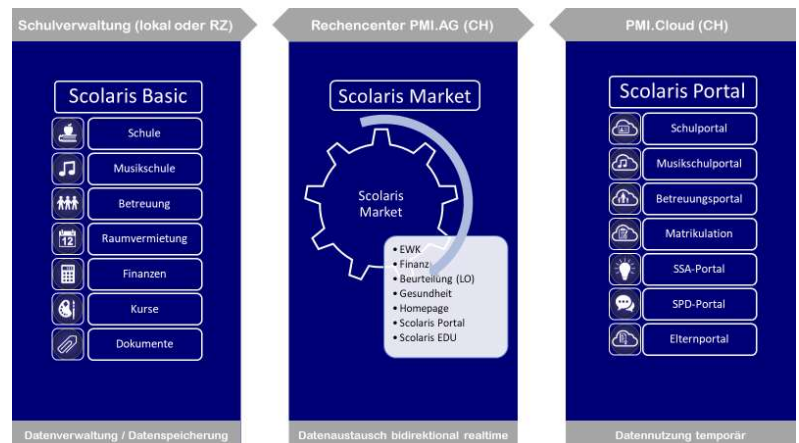
Die einzelnen Mandanten können Gemeinden, Filialen oder auch Musikschulen sein. Die Module werden bedürfnisorientiert den einzelnen Mandanten oder Benutzergruppen in Layern zugeordnet.

Dank dieser und anderer Massnahmen erfüllt Sclaris V die neue Datenschutzverordnung DSGVO, welche ab dem 25.5.2018 in 26 EU-Ländern gilt. Die Schweiz soll etwa 2 Jahre später auf dem gleichen Niveau sein, wie von Rechtsanwalt Lukas Fässler, dem Präsidenten des Vereins SSGI, erläutert wurde. Die

Verarbeitung von Personendaten setzt neu eine gesetzliche Grundlage (z.B. für Behörden) oder das ausdrückliche Einverständnis der betreffenden Person voraus. Auch gibt es ein Recht auf das Löschen oder die Herausgabe der Personendaten, und der Datentransport von Personendaten muss verschlüsselt sein.

Der Datenmarkt verbindet

Patrick Schweizer erklärte den neuen Modulaufbau von Sclaris. Basis ist neu **Sclaris Basic**, welches aus 7 Modulen besteht und wo die Datenverwaltung und -speicherung lokal oder im Rechencenter erfolgt. Am Beispiel des Schülerformulars stiessen die neuen Such- und Filtermöglichkeiten, der voll ausgenützte Bildschirm mit mehr Übersicht und die dynamisch veränderbaren Reports auf grossen Anklang. So können Reports z.B. anders gefiltert oder gruppiert werden oder die Details werden ausgeblendet.



Zur Kommunikation dient das **Sclaris Portal**, welches ebenfalls aus bis zu 7 Bereichen besteht. Es ermöglicht via Internet die Verbindung zu Lehrpersonen, Schülern, Eltern und Schulleitung und ermöglicht Anwesenheitskontrollen, Kursanmeldungen, die Absenzerfassung usw. und kann auch via Tablet oder Smartphone intuitiv und einfach bedient werden. Dies wurde von Patrick Schweizer lebendig und anschaulich demonstriert.

Sclaris Market verbindet dabei Sclaris Basic und Sclaris Portal. Die via Internet in Sclaris Portal temporär nutzbaren Daten sind immer nur in Sclaris Basic permanent gespeichert. Der Datenaustausch erfolgt neu in beiden Richtungen in Echtzeit! Zum Sclaris Market gehören auch Schnittstellen zu GERES, EWK, Finanzverwaltungen, LehrerOffice, Webseiten, Ärzten, Zahnärzten usw.

Innovation am Beispiel von Thömus Stromer-Velos

Der Unternehmer Thomas Binggeli erzählte begeistert, wie die 200-jährige Geschichte des Velos immer noch Innovationen ermöglicht und wie es zum Hightech-Fahrzeug wurde. Fast alle früheren Schweizer Velomarken sind mangels Innovation verschwunden. Werte, die sein Unternehmen prägen, sind Mut, Spass, Liebe, Einfachheit und Offenheit. Durch seine Leidenschaft fürs Velo und sein grosses Netzwerk, welches sogar Kooperationen mit Samsung oder Tesla ermöglichte, konnte sein Unternehmen weltweit bereits 45'000 Velos und E-Bikes verkaufen. Dies sei nur Dank der Digitalisierung möglich gewesen.

Zusammenarbeit mit Microsoft

Marc Weder von Microsoft leitet die Betreuung der Kunden im Bildungssektor. Dank unserer Partnerschaft mit Microsoft können wir Ihnen auch direkt Lizenzen für Office 365 und SharePoint-Dienste zur Benutzung und Kommunikation unter Lehrpersonen und Schülern anbieten. Marc Weder zeigte auf, dass die digitale Transformation noch viel grösseres Potenzial in Schulen hat als der Lehrplan 21 mit den digitalen Kompetenzen vorgibt. Es geht nicht nur darum, Laptops oder Tablets ins Schulzimmer zu bringen – mit SharePoint-Diensten wie Microsoft Teams zur Kollaboration im Kollegium und der Klasse ist noch viel mehr möglich. Gerne zeigen wir Ihnen diese Möglichkeiten auf.

Scolaris EDU

Thomas Oberle zeigte auf Basis der Ausführungen von Marc Weder, was wir Ihnen mit **Scolaris EDU** konkret anbieten können. Dabei begleiten wir unsere Kunden in 4 Schritten: in der Vorbereitung, Einführung, Schulung und Betreuung. Unter dem Link pmi.ag/de/offer/scolaris-edu erfahren Sie mehr, und gerne zeigen wir Ihnen, was dies für Ihre Schule konkret bedeuten kann. In einer Demonstration von Microsoft Teams wurde gezeigt, wie durch das Anlegen von Fächern oder «Hausaufgaben» die Kommunikation zwischen Lehrpersonen und Schülern vereinfacht und vereinheitlicht werden kann. Dabei wird auch immer auf die Sicherheit viel Wert gelegt. Patrick Schweizer demonstrierte abschliessend, wie einfach die Eltern bei Krankheit des Kindes via Webportal alle betroffenen Lehrpersonen erreichen können.

Zeitplan der Umstellung

Wann Sie von der neuen Scolaris-Version profitieren können, hängt auch davon ab, welche Module von Scolaris Sie einsetzen oder zusätzlich einsetzen möchten. Falls Sie nur die Schul- und die Finanzverwaltung benötigen, ist die Einführung schon ab Mitte 2018 möglich. Weitere Module kommen im Halbjahres-Rhythmus dazu:



Sprechen Sie mit uns über Ihre Zukunft!

Unter www.pmi.ag/the-next-step können Sie uns eine Terminanfrage senden, um Sie unverbindlich über den sinnvollen Einsatz der neuen Möglichkeiten an Ihrer Schule zu beraten. Bei Interesse kann auch gleich der Zeitplan der Umstellung und die umfassende Begleitung der Einführung und Schulung besprochen werden.

